

**Pressemitteilung zur Verleihung des
Martin Kirschner Preises 2015**

Prof. Dr. med. Matthias Fischer
1. Vorsitzender agswn e. V.

Geschäftsstelle der agswn
Rita-Maiburg-Straße 2
70794 Filderstadt

20.03.2015

Die agswn (Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V) hat auf ihrer 30. Notfallmedizinischen Jahrestagung im März 2015 zum fünfzehnten Mal den "Martin Kirschner Preis" vergeben.

Ausgezeichnet wurde eine Arbeit von **Christopher Hahn** aus der Klinik für Anästhesie, Operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie der Klinik am Eichert Göppingen (Alb-Fils-Kliniken) mit dem Titel "Hypertonic saline infusion during resuscitation from out-of-hospital cardiac arrest: a matched-pair study from the German Resuscitation Registry.", veröffentlicht in der Zeitschrift Resuscitation im Mai 2014. Die Daten des Deutschen Reanimationsregisters, die von Hahn im Rahmen seiner Dissertation gemeinsam mit Kollegen ausgewertet wurden, zeigen positive Effekte des Einsatzes hypertoner Kochsalzlösung im Rahmen der präklinischen Reanimation auf die Überlebensraten beim Herz-Kreislaufstillstand.



Der mit 2.500 Euro dotierte Martin-Kirschner-Preis gilt als einer der renommiertesten notfallmedizinischen Preise in Deutschland und wird alle 2 Jahre für herausragende Original-Arbeiten verliehen, die sich wissenschaftlich mit Fragen der Notfallmedizin in Deutschland auseinandersetzen.

Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V. - agswn

Die agswn, die Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V., wurde im Juli 1983 gegründet und hat mittlerweile fast 2.000 Mitglieder. Sie nimmt die Interessen der Notärzte in den Bundesländern Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland wahr. Mit den anderen Länder-Arbeitsgemeinschaften bildet sie die BAND e.V. (Bundesvereinigung der Arbeitsgemeinschaften der Notärzte Deutschlands).

Weitere Informationen zur agswn finden Sie unter www.agswn.de